



# Kurzausschreibung zum DMV Kart Silberpokal 2014

dem Finale des DMV Kart Clubsport am 18./19.10.2014 in Hahn/Hunsrück

Stand 08.09.2014

Veranstalter: RMC Rassweiler e.V. im DMV

# 1. Zugelassene Fahrer

Zugelassen sind Fahrer mit mindestens einer DMSB C Lizenz. Diese kann bei der Papierabnahme am Veranstaltungstag erworben werden.

Teilnahmeberechtigt sind Fahrer ab 8 Jahre, sofern ihre Fahrkenntnisse vom Veranstaltungsleiter überprüft und sie zum Start zugelassen worden sind. DMV-Mitglieder sind über ihre Mitgliedschaft unfallversichert. Teilnehmer ohne DMV-Mitgliedschaft wird empfohlen vor Ort eine Tagesunfallversicherung abzuschließen.

Für die an anderen Rennserien teilgenommen haben besteht die Möglichkeit über eine Wildcard am DMV Silberpokal

Die Wild-Card kann formlos bei der DMV Sportabteilung oder beim Veranstalter beantragt werden.

Es wird nach den aktuellen Clubsport Altersregelungen gefahren.

# 2. Technisches Reglement

In allen Klassen gilt das aktuelle sportliche und technische Reglement des ADAC/DMV/AvD Kart Clubsport Reglement der Verbände mit hier aufgeführten Änderungen.

Der Bonus für einen DMSB genehmigten Sicherheitssitz beträgt in allen Junior- und Senior- Klassen 3 kg.

Fahrer des German Swissauto Cup werden in der Klasse VT250 gewertet.

#### 3. Reifen

Die Fahrer können die Reifen wie gewohnt über das Händlernetz erwerben. Wenn eine Reifenlabel vorgeschrieben ist dürfen nur die Reifen mit Label genutzt werden.

Typbezeichnungen siehe bei den einzelnen Klassen in der offiziellen Originalausschreibung.

# 4 . Ausgeschriebene Klassen:

Klasse	Gewicht	Besonderheiten	Reifen Slick / Regen	Alter	Technische Bestimmungen (Ausgenommen Reifenfestlegungen)				
Bambini	111 Kg	lame Waterswift	Dunlop SL3 Dunlop KT3	10 <sup>1)</sup> – 14 Jahre	Entspr. ADAC Bambini 2014				
Bambini light	108 Kg	lame Waterswift light + lame Gazelle	Dunlop SL3 Dunlop KT3	8 <sup>1)</sup> – 14 Jahre	Entspr. ADAC Bambini 2014				
Rotax Micro	110 Kg	Rotax 125 ccm	Mojo C2 / Mojo W2 8-12 Jahre		Entspr. RMC 2014 3)				
Rotax Mini	135 Kg	Rotax 125 ccm	Mojo D1 / Mojo W2	11-14 Jahre	Entspr. RMC 2014 3)				
Rotax Junioren	145 Kg	Rotax 125 ccm	Mojo D1 Mojo W2	12 <sup>1)</sup> - 16 Jahre	Entspr. RMC 2014 3)				
Rotax Senioren	165 Kg	Rotax 125 ccm	Mojo D2 Mojo W2	Ab 15 <sup>1)</sup> Jahre	Entspr. RMC 2014 3)				
Rotax DD2	173 Kg	Rotax 125 ccm	Mojo D3 Mojo W 2	Ab 15 <sup>1)</sup> Jahre	Entspr. RMC 2014 3)				
Rotax DD2 Master	180 Kg	Rotax 125 ccm	Mojo D3 Mojo W 2	Ab 15 1) Jahre	Entspr. RMC 2014 3)				
X30 Junior	145 Kg	lame X30 Junior	Komet R.T. K1M Komet R.T. K1W	12 <sup>1)</sup> - 16 Jahre	Entspr. ADAC 2014				
X30 Senior	162 Kg	lame X30 Senior	Komet R.T. K1M Komet R.T. K1W	Ab 15 1) Jahre	Entspr. ADAC 2014				
VT 250	165 Kg	VT 250	VT 250 LeCont Prime LP 11 Ab 15 1 LeCont Wet LH 06 W Jahre		Gemäß DMSB VT 250 ( Kategorie 1 )				
VT 400	165 Kg	VT 400	Dunlop SL6 Dunlop KT13/W12	Ab 13 <sup>1)</sup> Jahre	Entspr. VT 400 2014				
World Formula light	115 Kg	Briggs & Stratton	Dunlop SL3 Dunlop KT 3	8 <sup>1)</sup> - 14 Jahre	Entspr. Youngster Cup 2014				
World Formula	147 Kg	Briggs & Stratton	Dunlop SL6 Dunlop KT13/W12	Ab 10 <sup>1)</sup> Jahre	Entspr. Youngster Cup 2014				
RK1	147 Kg	RK1	Dunlop SL6 Dunlop KT13/W12	Ab 10 <sup>1)</sup> Jahre	Entspr. Youngster Cup 2014				
Junioren	145 Kg	Motor max. 125 ccm	Komet R.T. K1M Komet R.T. K1W	12 <sup>1)</sup> -16 Jahre	Entspr. ADAC 2014 2)				
Senioren	165 Kg	Motor max. 125 ccm	Komet R.T. K1M Komet R.T. K1W	Ab 15 <sup>1)</sup> Jahre	Entspr. ADAC 2014 <sup>2) 5)</sup>				
KF	158 Kg	( KF 2 )	LeCont Prime LP 11 LeCont Wet LH 06 W	Ab 15 <sup>1)</sup> Jahre	Entspr. ADAC 2014				
KF Junior	145 Kg	( KF 3 )	LeCont Prime LP 11 LeCont Wet LH 06 W	12 <sup>1)</sup> -16 Jahre	Entspr. ADAC 2014				
Schalter	175 Kg	Motor max. 125 ccm mit Kupplung	LeCont Prime LP 11 LeCont Wet LH 06 W	1 / · · · · · · · C					
Schalter Master	175 Kg	Motor max. 125 ccm mit Kupplung	LeCont Prime LP 11 LeCont Wet LH 06 W	Ab 30 <sup>1)</sup> Jahre	CS Reglement 2014 4)				

#### Erklärung der Fußnoten unter Klassen

- 1.) Geburtstag im betreffenden Kalenderjahr 01.01. 31.12.
- (d.h. Geburtstag zwischen dem 01.01. und 31.12. des Jahres)
- 2.) Ausgenommen der Festlegungen bezüglich der Motoren (Es ist kein Datenblatt erforderlich)
- 3.) Keine Motorverplombung.
- 4.) Drehschiebermotoren sind ebenfalls zugelassen, Vergaser und Verdichtung frei, keine digitalen Zündanlagen, Zündunterbrechung ist nicht erlaubt.
- 5.) In der Klasse Senioren erhalten Teilnehmer ohne Vorderradbremse einen Gewichtsbonus von 5 kg.

## 5. Startgeld

Das Startgeld pro Klasse beläuft sich auf 100,- € und ist dem Veranstalter vor der Veranstaltung zu überweisen. Die Nachnenngebühr beträgt 20€.

Bank: Bank 1 Saar BLZ: 59190000 Kontonr. 302224005

IBAN: DE28 5919 0000 0302 2240 05

BIC: SABADE5SXXX

Nennungsschluss ist Montag der 13.10.2014.

Die Nennung erfolgt online mit dem EVA System über <a href="http://ems.evanet.at/rmsv">http://ems.evanet.at/rmsv</a>.

#### 6. Benzin

Es darf nur handelsübliches ARAL ultimate Benzin gefahren werden. Dieses ist an allen ARAL Tankstellen in Deutschland erhältlich.

Zusätze jeder Art sind Verboten.

Am Silberpokal kann eine Kontrolle des Kraftstoffs jederzeit während der Veranstaltung auch mit einem mobilen Kraftstofftestgerät .Digatron DT-47FTD Fuel Tester erfolgen.

Wird bei einem Teilnehmer ein Vergehen gegen den vorgeschriebenen Kraftstoff festgestellt, erfolgt eine Nichtwertung für die gesamte Veranstaltung.

Der DMV behält sich vor an der Veranstaltung zusätzlich auch Benzinproben zu nehmen. Sollten Proben auffällig sein hat der Fahrer die Benzinkontrolle (Kosten circa 500,- €) zu bezahlen.

#### 7. Versand der Einladungen / Wildcards

Die bundesweit durchführenden Serien u.a. (Norddeutsche Kart Challenge, DSW Cup, Ostdeutsche Kart Challenge und Hessentrophy) stellen bis zum **22.09.2014** der DMV Sportabteilung die Namen und Anschriften der qualifizierten Fahrer, als Exceldatei, zu Verfügung

Mit diesen Adressen lädt die DMV Sportabteilung die Fahrer ein und versendet dabei die Ausschreibung.

Die Teilnehmerliste wird auf der Homepage des Silberpokals und des Veranstalters veröffentlicht.

Die Wild-Card kann formlos bei der DMV Sportabteilung oder beim Veranstalter beantragt werden.

### 8. Durchführung

Es finden in jeder Klasse 2 Wertungsläufe und Training nach Vorgaben des Veranstalters statt.

Nur bei der Siegerehrung persönlich anwesende Teilnehmer werden geehrt In allen Klassen werden Pokale vom 1. bis 3. Platz vergeben, ab 10 Teilnehmer vom 1. Platz bis 5. Platz.

#### Punkte - Tabelle

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Punkte	25	20	16	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Jeder weitere in Wertung befindliche Teilnehmer ( nach Platz 16 ) erhält 1 Punkt. Der Fahrer/in mit der höchsten Gesamtpunktzahl in der Klasse ist Sieger der betreffenden Klasse und darf sich Silberpokalsieger seiner jeweiligen Klasse nennen. BeiPunktgleichheit (ex-aequo) entscheidet das bessere Ergebnis im Zeittraining.

Bei Unklarheiten über dieses Reglement hinaus entscheidet das DMSB Kart Clubsport Reglement 2014.

Weitere Infos unter www.silber-pokal.de